

Konzept der «Schweizerischen Zeitschrift für Heilpädagogik» 2002

Verabschiedet vom Vorstand der SZH am: 20. September 2002

Angebot und Adressatenkreis

Die «Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik» (nachfolgend Zeitschrift) ist ein wichtiges Element der Informations- und Austauschplattform der Schweizerischen Zentralstelle für Heilpädagogik (nachfolgend SZH). Sie bietet ein umfassendes Informationsangebot:

- allgemeine aktuelle Informationen zu Fragen der Heil- und Sonderpädagogik von nationaler oder sprachregionaler Bedeutung auf internationaler, schweizerischer, regionaler oder kantonaler Ebene,
- vertiefende Fachbeiträge zu Entwicklungen und aktuellen Themen in heil- und sonderpädagogisch relevanten Gebieten,
- Informationen aus der SZH und von Zeitschrift-Partnern,
- Hinweise auf Veranstaltungen oder Materialien und
- Inserate.

Die Zeitschrift richtet sich an Fachpersonen und Studierende, welche sich in unterschiedlichen Handlungsfeldern (Praxis, Planung, Verwaltung, Aus-/Weiterbildung) mit der Erziehung und Bildung von Menschen mit besonderen Bildungsbedürfnissen beschäftigen.

Trägerschaft und Zeitschrift-Partner

Die SZH ist verantwortlich für die Herausgabe der Zeitschrift. Sie realisiert das Konzept der Zeitschrift in Absprache mit dem Vorstand der Vereinigung SZH (strategische Verantwortung) und dem Beirat der Zeitschrift, welchem eine konsultativ strategische Funktion zukommt. Die operative Verantwortung liegt bei der Chefredaktion.

Der Beirat der Zeitschrift, welcher vom Leitenden Ausschuss der SZH eingesetzt wird, besteht aus:

- 1 Mitglied des Vorstandes der SZH
- 2 Mitgliedern des Redaktionsteams (Chefredaktion und Redaktion)
- je 1 Vertreter pro Zeitschrift-Partnerschaft

Der Beirat der Zeitschrift wird vom SZH-Vorstandsmitglied präsiert.

Partner der Zeitschrift können schweizerische, regionale oder kantonale Vereinigungen sowie Ausbildungsstätten im heilpädagogischen Bereich werden, welche eine nationale oder sprachregionale Ausstrahlung haben. Die Partner haben die Möglichkeit, die Zeitschrift für Mitteilungen, die für ein breites Publikum von Interesse sind, zu benutzen. Die Redaktion ist für ein ausgewogenes Verhältnis der Beiträge aller Partner verantwortlich.

Inhaltliche Struktur

Die Zeitschrift will die Leserinnen und Leser über aktuelle und bedeutsame Entwicklungen und Ereignisse in der Heilpädagogik der Schweiz informieren. Zu diesem Zweck wird die Zeitschrift in folgende Teile gegliedert:

- *Editorial*
- *Rundschau*: Kurze Information zu Aktualitäten, welche für die Heil- und Sonderpädagogik in der Schweiz bedeutsam sind.
- *Fachteil*: Vertiefende Beiträge zu aktuellen Entwicklungen und Ereignissen in der Heilpädagogik mit hoher Bedeutung für die Praxis der Bildung von Menschen mit besonderen Bildungsbedürfnissen in der Schweiz.
- *Mitteilungsteil*: Mitteilungen der SZH, respektive der Zeitschrift-Partner
- *Dokumentationsteil*: kurze Informationen über Materialien (Bücher, Dossiers etc.), wichtige Termine (Agenda, Weiterbildung etc.), rechtliche Grundlagen etc. zur Heil- und Sonderpädagogik.
- *Inserateteil*: Stellenangebote, Kursausschreibungen oder Praktikumsstellen.

Redaktionelle Organisation

Die Chefredaktion der Zeitschrift wird von der Direktion der SZH wahrgenommen. Chefredaktion, Redaktion und Dokumentation bilden die Redaktionskommission. Sie koordiniert die Akquisition der Beiträge für alle Bereiche und ist verantwortlich für deren redaktionelle Betreuung.

Die Abläufe bezüglich der redaktionellen Herstellung der Zeitschrift werden folgendermassen geregelt:

- Redaktionsschluss Beiträge Fachteil (ohne Rundschau): 6 Wochen vor Erscheinen (ohne Garantie für einen bestimmten Erscheinungszeitpunkt)
- Redaktionelle Betreuung bzw. Bearbeitung der Beiträge: bis 10. des Vormonats des Erscheinens
- Redaktionsschluss Rundschau, Mitteilungsteil, Dokumentationsteil: bis 10. des Vormonats des Erscheinens
- Inserateannahme-Schluss: 10. des Vormonats des Erscheinens